

	<p>Objekt: Maximinus Daia</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 06816</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Maximinus Daia mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Der Genius der Augusti steht mit Modius auf dem Kopf in der Vorderansicht nach l. Er hält in seiner r. Hand ein Füllhorn (cornucopiae) und in seiner l. Hand eine Opferschale (patera). Zu seinen Füßen l. ein dreibeiniger Altar.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.05 g; Durchmesser: 21-24 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	312-313 n. Chr.
	wer	
	wo	Aquileia
Beauftragt	wann	
	wer	Maximinus Daia (-313)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Maximinus Daia (-313)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 130 (Aquileia, 312-313 n. Chr)..